

Gemeinsam unterwegs Pfarrbrief Pabneukirchen

Sommer 2022

Nr. 342

Der neue Pfarrgemeinderat



Bild: Klaus Steindl

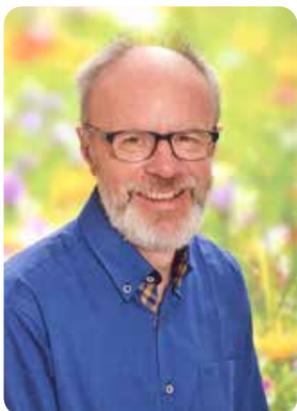
Nicht am Bild: Christine Lindner, Anita Prandstätter

Gott,
du bist *mittendrin* in unserem Leben.
Gib uns ein hörendes Herz,
damit wir die Zeichen der Zeit erkennen
Gib uns ein weises Herz,
damit wir daraus die richtigen Schlüsse
ziehen
Gib uns ein mutiges Herz,
damit wir konkret werden

Gib uns ein weites Herz
damit wir alle Menschen unserer
Pfarre im Blick haben
Denn mit dir gehen wir
unerschrocken voran,
Schritt für Schritt
- *mittendrin* im Leben.

vgl. Irene Weinold, Innsbruck

Geschätzte Pfarrbevölkerung!



Ein neuer und sehr motivierter Pfarrgemeinderat (PGR) ist durchgestartet. Auch die neuen Fachteams (früher Fachausschüsse) sind zum Teil schon konstituiert. Ich danke allen Frauen, Männern und Jugendlichen, die hier ihre Zeit und Energie einbringen. Auf Seite 3 ist ein kleiner Überblick von den Fachteams. Vielleicht interessiert dich der eine oder andere Bereich, in dem du mitarbeiten möchtest. Herzlich willkommen! Rühre dich bitte bei den verantwortlichen Personen oder im Pfarramt!

PFARRGEMEINDERAT

Wer im PGR und/oder in einem der Fachteams arbeitet, sagt ohne Worte: „Mir ist die Kirche (in Pabneukirchen) wichtig!“ Jede Pfarrgemeinde lebt von Menschen, die das Evangelium mit Herz, Hirn und Hand umsetzen. Die Pfarrgemeinde von Pabneukirchen kann daher mit großer Zuversicht den nächsten Jahren entgegengehen, weil hier viele Menschen ihre Talente und

Lieber Josef!

Ich danke dir für die gute Zusammenarbeit in der Pfarrkanzlei. Es war eine lange und schöne Zeit. Die Arbeit hat mir immer Freude bereitet. Ich wünsche meiner Nachfolgerin Daniela alles Gute für diese schöne Aufgabe!

Begabungen für das Reich Gottes einbringen. Wir sind immer auf dem Weg. Und manches lernt man erst im konkreten Tun. Das ist, so denke ich, die Erfahrung jeder und jedes Einzelnen von uns. Und wenn man Neues lernt, dann dürfen auch Fehler gemacht werden. Die diözesane Umstrukturierung hat schon in einigen Groß-Pfarrren begonnen.

UMSTRUKTURIERUNG

Auch unser jetziges Dekanat Grein mit den 10 Pfarren wird in den nächsten Jahren eine Pfarre werden und die jetzigen Pfarren werden zu Pfarrteilgemeinden (Pfarrgemeinden). Da ist nicht nur der Pfarrgemeinderat herausgefordert, sondern jede und jeder von uns. Wir gestalten die Kirche vor Ort und schauen zugleich über den Tellerrand unserer eigenen Pfarrgemeinde. Wir schauen aufeinander, sind miteinander unterwegs und lernen voneinander.

PFARRSEKRETÄRIN

Annemarie Klampfer hat seit Mai 1984 die Pfarrkanzlei mit großem Geschick geführt. Mit großer Sorgfalt und Genauigkeit erledigte sie ihre Aufgaben. Darüber hinaus war sie eine verlässliche und kontaktfreudige Ansprechpartnerin im Pfarrbüro. Nachdem sie fast alle Pfarrangehörigen kennt, hat sie mich auch in diesem Bereich sehr gut unterstützt.

Liebe Anni, für deinen verlässlichen Dienst sage ich dir ein sehr herzliches Vergeltts Gott! Du warst ein Segen für die Pfarre. Mit Ende Oktober gehst du in Pension und wirst vorher noch die neue Pfarrsekretärin einschulen. Danke! Ich wünsche dir weiterhin viele schöne und frohe Jahre mit deinem Mann, deinen Kindern und Enkelkindern.

Ich begrüße sehr herzlich unsere neue Pfarrsekretärin Daniela Hintersteiner. Sie beginnt am 1. September ihren Dienst.

Liebe Daniela, ich wünsche dir viel Freude bei deinen Aufgaben und freue mich schon auf das gemeinsame Arbeiten mit dir!

Der Sommer hat bereits angefangen und viele von uns sehnen sich nach einer Auszeit. Wir Menschen brauchen dann und wann einen Abstand von der Arbeit, um Kraft zu schöpfen für Leib und Seele. Ich wünsche Ihnen und euch einen erholsamen Urlaub und eine gute Zeit zum Auf(d)tanken.

Ihr / Euer Pfarrassistent



ANNEMARIE KLAMPFER

Für ein gelingendes MITEINANDER

Was macht die Gesellschaft, eine Pfarre, einen Verein aus?

Es sind die einzelnen Charaktere, die wie Puzzleteile ein großes Gesamtes ergeben. Jeder Einzelne mit seiner Persönlichkeit, seinen Fähigkeiten und Überzeugungen. Geprägt vom Aufwachsen, von Werten und seinem Umfeld. Ein gemeinsamer Nenner oder der Klebstoff, welcher alle verbindet, ist meist ein übergeordnetes **GEMEINSAMES ZIEL**. Dies können sein: ein Projekt, eine gemeinsame Veranstaltung oder einfach: „ein gutes Zusammenleben“.

Im Laufe der Zeit tun sich oft Schwierigkeiten auf, die nicht unbedingt „sachlichen Ursprungs“ sind, sondern auf Missverständnissen in der Art und Weise **WIE?** wir **miteinander reden** oder in **WELCHER? Beziehung** wir zueinanderstehen, begründet sind.

Woran liegt das und wie können wir es schaffen, das gemeinsame Ziel dabei nicht aus dem Auge zu verlieren?

1. MITEINANDER REDEN... 20 Prozent Sache, 80 Prozent Beziehung

Sigmund FREUD beschrieb in seinem Eisbergmodell, dass wie bei einem Eisberg, wo nur etwa **20 Prozent sichtbar** sind, sich auch zwischenmenschliche Probleme nur in diesem Prozentsatz auf der **Sachebene** abbilden. Hier geht es um Zahlen, Daten, Fakten.

Die verbleibenden **80 Prozent** befinden sich **unter der Wasseroberfläche**. Auch bei der menschlichen Kommunikation findet ein großer Teil **unsichtbar und unbewusst**, zwischen den Zeilen und unausgesprochen statt. Wichtig dabei sind auch Mimik, Gestik und Tonfall.

Das Eisbergmodell



2. Ein Satz – vier verschiedene Ohren

Der einfache Satz: „Die Mülltonne ist voll“ kann mit **vier „unterschiedlichen“ Ohren** gehört werden.

Wenn man sich dessen bewusst ist, dass (m)eine Aussage vom Gegenüber ganz unterschiedlich gehört werden kann, lassen sich Missverständnisse vermeiden bzw. durch Rückfrage rasch klären.



Konrad LORENZ
(1903 – 1989)

3. „Gedacht – heißt nicht immer gesagt...“

Auch der große österr. Verhaltensforscher **Konrad LORENZ** hat die Wirkung von Aussagen beschrieben.

*„Gedacht – heißt nicht immer gesagt.
Gesagt – heißt nicht immer gehört.
Gehört – heißt nicht immer verstanden.
Verstanden – heißt nicht immer einverstanden.
Einverstanden – heißt nicht immer angewendet.
Angewendet – heißt noch lange nicht beibehalten.“*

Konrad LORENZ

Mit diesem Wissen rund um „Gedachtes, Gesprochenes und Gehörtes“ fällt gegenseitiges Verständnis leicht(er).

ANDREA RAAB

Wechsel im Pfarrsekretariat

Liebe Pfarrbevölkerung!

Ich freue mich sehr darauf, Sie ab 1. September 2022 als neue Pfarrsekretärin in der Pfarrkanzlei begrüßen zu dürfen. Für all jene, die mich noch nicht kennen, möchte ich mich kurz vorstellen: Mein Name ist Daniela Hintersteiner und ich lebe in Markt-Süd in Pabneukirchen. Ich bin 40 Jahre alt, verheiratet und Mutter von zwei Kindern. 20 Jahre lang war ich in den verschiedensten Bereichen des Bankwesens tätig und möchte nun meine dort erworbenen fachlichen und sozialen Kompetenzen nicht mehr nur ehrenamtlich, sondern auch beruflich in der Pfarre Pabneukirchen einbringen. Durch die aktive Teilnahme am Pfarrgeschehen und mein Mitwirken in mehreren pfarrlichen Organisationen – wie dem Katholischen Bildungswerk und dem SPIEGEL-Treffpunkt Pabneukirchen – konnte ich mir schon einen umfassenden Überblick über die pfarrlichen Strukturen verschaffen. Als neues Mitglied im Pfarrgemeinderat schätze ich es nun umso mehr, auch als Pfarrsekretärin in der Verwaltung der Pfarre Pabneukirchen mitzuarbeiten und Ansprechpartnerin für die Anliegen und Anregungen der Pfarrbevölkerung zu sein. Ich freue mich schon jetzt auf viele nette Begegnungen bei meiner neuen Aufgabe in der Pfarrkanzlei Pabneukirchen.



DANIELA HINTERSTEINER

PFARRGEMEINDERAT – PFARRGEMEINDERATSLEITUNG – FACHTEAMS

Hier ist ein kurzer Überblick, wie in unserer Pfarrgemeinde gearbeitet wird, bzw. wie die Pfarr-Struktur aufgebaut ist.



Der **PFARRGEMEINDERAT** wurde von der Pfarrbevölkerung auf fünf Jahre gewählt.

Die **LEITUNG DES PFARRGEMEINDERATES** wurde in der konstituierenden (1.) Sitzung des PGR gewählt. **PGR-Obfrau** ist wieder **Alexandra Haderer**, ihr Stellvertreter heißt **Karl Holzmann**, Schriftführerin ist **Elisabeth Leonhartsberger** und in der Leitung ist auch der Obmann des Fachausschusses Finanzen: **Christian Nußbaumüller**. Vorsitzender ist der Pfarrassistent **Josef Rathmaier**.



FACHAUSSCHUSS FINANZEN
Leitung: Christian Nußbaumüller

Er ist für die finanzielle Verwaltung, für die pfarrlichen Gebäude, für den Friedhof und für das pfarrliche Personal verantwortlich.

FACHTEAM LITURGIE
Leitung: Maria Bindreiter

Die Mitglieder des Fachteams Liturgie planen langfristig die Gottesdienste, setzen in der Advent- und Fastenzeit Schwerpunkte, und kümmern sich um die liturgischen Dienste. Besondere Feste werden auch inhaltlich vorbereitet.



FACHTEAM KINDERLITURGIE

Leitung: Elisabeth Steinkellner

Dieses Team gestaltet monatlich einen Kleinkindergottesdienst im Pfarrzentrum.

FACHTEAM CARITAS

Leitung: Herta Hader

Sie unterstützen Menschen, die in unserer Pfarre in Not sind. Das Team kümmern sich um die Elisabeth- und Caritas-Haussammlung und bietet jährlich einen Gottesdienst mit Krankensalbung an. Vor Weihnachten und Ostern werden ältere/ranke Menschen besucht.



FACHTEAM KINDER & JUGEND

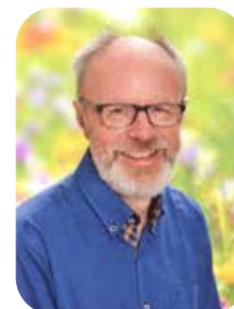
Leitung: Johanna Kloibhofer

Angebote für Kinder werden gesetzt: Sternsingeraktion, Kinderchor, Kinderfasching, Ferienpass-Aktion, ...

FACHTEAM EHE & FAMILIE

Leitung: Sonja Peneder

Zu den Aufgaben gehören die Vorbereitung und Durchführung der Nikolausaktion, der Elternsegnung und das Fest der Jubelpaare.



FACHTEAM ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Leitung: Josef Rathmaier

In erster Linie geht es um die Erstellung unseres Pfarrbriefes, Homepage und Schaukasten gehören ebenfalls dazu.

FACHTEAM KINDERGARTEN

Leitung: Josef Rathmaier

Dieses Team setzt sich aus Vertretern des Gemeinderates und Pfarrgemeinderates zusammen.

Elisabeth Leonhartsberger
(Kindergartenleiterin)



**In den einzelnen Fachteams sind immer noch
Personen willkommen!
Wenn dich etwas interessiert, wo du mitmachen willst,
dann melde dich bitte bei den Teamleitern.**

ERSTKOMMUNIONFEIER

Unter dem Motto: „Jesus, Quelle des Lebens“ stand heuer die Feier der Erstkommunion. An diesem schönen Fest haben sich viele beteiligt: ein Kinderchor aus der 3. und 4. VS, Gitarre-Spielerinnen, Organist, 10 Tischmütter, die Ministranten, Mesner und unser Musikverein. Allen sei auch auf diesem Weg ein herzliches Danke gesagt!

Folgende Kinder konnten am 22. Mai 2022 das erste Mal die heilige Eucharistie empfangen: Sarah Brandstätter, David Cardenas Lara, Miriam Fichtinger, Anna Frandl, Andreas Haderer, Lena Haderer, Clemens Hintersteiner, Daniel Holzer, Matthäus Inreiter, Nicole Kloibhofer, Klara Kurzmann, Lorenz Mayrhofer, Hanna Müller, Leonie Nußbaumüller, Georg Obermayr, Verena Prandstätter, Daniel Raab, Julian Reisinger, Katharina Schachenhofer, Simon Scherscher, Lena Steindl, Sarah Steindl und Jonas Wittberger.

Ich wünsche euch, liebe Kinder, dass Jesus eure Quelle des Lebens bleibt.

JOSEF RATHMAIER



Bild: Klaus Steindl

Erstkommunion Pabneukirchen 2022

Jubelpaare 2022



Bild: Klaus Steindl

Jubelpaare Pabneukirchen 2022

Kindergartenabschluss theater „Die Adlerfeder“

Mit großer Begeisterung und Ausdauer spielten die Schulanfänger das Abschluss theater „Die Adlerfeder“. Große Unterstützung beim Singen der verschiedenen Lieder bekamen die Theaterspieler von den mittleren und jüngeren Kindern.

Die vier Indianerkinder: Schneller Pfeil, Flinkes Wiesel, Listiger Fuchs und Schlaues Reh machen sich auf den Weg und suchen eine Adlerfeder. Auf ihrer abenteuerlichen Reise treffen sie viele Gefährten, die ihnen den Weg zum Adlernest zeigen. Als sie sich im Nest umsehen, kommt der Adler zurück. Mutig bitten sie ihn um eine Feder, die sie auch bekommen. Voller Freude bringen die vier Freunde die Feder ins Indianerdorf und zeigen sie Weiser Bison.

ELISABETH LEONHARTSBERGER



KINDERSEITE

Sommer - Kreuzworträtsel

Severin-Medaille

Herrn **Johann Mitterlehner** wurde von Bischof Manfred Scheuer am 10. Mai 2022 die **Severin-Medaille** überreicht.

Lieber Hans, herzlichen Glückwunsch zu dieser ganz großen Auszeichnung!



Bild: Diözese Linz, Franz Reischl

Kircheninnenrenovierung

Vom Baureferat der Diözese Linz wurde eine Regenwasserkanal-Untersuchung veranlasst. Leider sind hier einige Schäden, die vor der Innenrenovierung behoben werden müssen. Es geht also mit einer Außenbaustelle los.

Inhaltlich beschäftigt sich jetzt der neue Pfarrgemeinderat, was an welchen Orten platziert werden soll. Z.B.: Platz für Kinder, Ort für Lebensbewegungen (Taufe, Erstkommunion, Firmlinge, Hochzeit und Tod), Schriftenstand, Taufort, Ausspracheraum, Ort zum Kerzen entzünden, ... Es soll insgesamt mehr Platz für Bewegung möglich sein (z.B. auch für den Sargtransport).



DANKE!

- Für die Spenden von **€ 4.327,-** die bei der Caritas-Hausammlung gegeben wurden.
- Bei all jenen, die den **Familienbeitrag** für das Jahr 2021 schon bezahlt haben.
- Für die **Kranzablöse**, die für die Kircheninnenrenovierung gegeben wurde.
- Den **Frauen**, die beim **Generalputz** des Pfarrzentrums mitgeholfen haben.
- Ebenfalls einer Gruppe von **Frauen**, die sich beim **Unkrautjäten** am Friedhof beteiligt haben.

Vielen herzlichen Dank!

Bildstock

Josef Brunner war Forstarbeiter beim Domkapitel. Bei einem Forstunfall schnellte ihm ein eingeklemmter Baumstamm auf den Brustbereich. Seine Arbeitskollegen trugen ihn sofort zum Auto und brachten ihn zum Arzt. Der konnte leider nur noch seinen Tod feststellen. Josef Brunner starb am 28.9.1971 mit 42 Jahren. Der Förster Josef Achleitner vom Domkapitel sorgte sich um die Familie und ließ den Bildstock an der Unglücksstelle im Wald errichten. Er steht im Eisendorfer Domkapitelwald auf einem Felsen vom Klingenberg.

WALTRAUD WITTBERGER



IMPRESSUM:

Inhaber und Herausgeber:
Röm. kath. Pfarramt Pabneukirchen
4363 Pabneukirchen 3

Redaktion:

Josef Rathmaier, Daniela Hintersteiner,
Annemarie Klampfer, Andrea Raab, Waltraud Wittberger
Layout: Claudia Lindtner
Bilder/Fotos: Steindl/Worel, Diözese Linz/Reischl, Rathmaier, Wittberger, Internet, privat
Druck: Haider - 4274 Schönau i. M.

Kontakt:

josef.rathmaier@dioezese-linz.at
annemarie.klampfer@dioezese-linz.at
pfarre.pabneukirchen@dioezese-linz.at

Kanzlezeiten:

Annemarie Klampfer
Mo. 14 - 18 Uhr und Mi. 8 - 12 Uhr

Josef Rathmaier

Mi. 8.30 - 9.30 Uhr und Fr. 8.30 - 10.30 Uhr,
Sa. 8.30 - 10.30 Uhr, Montag - freier Tag

www.dioezese-linz.at/pabneukirchen

Neue Teamleitung beim SPIEGEL-Treffpunkt

Seit mehr als 10 Jahren ermöglicht der SPIEGEL-Treffpunkt Pabneukirchen durch das Organisieren von Spielgruppen den Kleinsten in unserer Bevölkerung einen frühzeitigen Kontakt zu gleichaltrigen Kindern. Durch die Mitarbeit von Stefanie Kloibhofer konnte unser Programm in den letzten Jahren auch um die Naturspielgruppe erweitert werden, was vor allem während der Corona-Pandemie eine große Bereicherung war. Es freut uns sehr, ab sofort Stefanie Aschauer als neue Mitarbeiterin im Team begrüßen zu dürfen. Auch sie wird uns als erfahrene Pädagogin bei der Spielgruppenarbeit unterstützen.

Die Zusammenarbeit im Team und vor allem das Leiten der Spielgruppen und Zwergerlrunden war für mich persönlich stets eine sehr große Bereicherung. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Teammitgliedern und Spielgruppenbesuchern für die schöne Zeit. Ab Herbst 2022 möchte ich die Leitung des SPIEGEL-Treffpunktes Pabneukirchen an Romana Kurzmann und Elisabeth Steindl übergeben und wünsche den beiden auch weiterhin viel Freude bei dieser wertvollen Aufgabe.



Wer Fragen zu den Spielgruppen-Angeboten im Herbst hat, kann sich jederzeit gerne mit den Teamleiterinnen oder den verantwortlichen Gruppenleiterinnen in Verbindung setzen. Auch all jene, die sich eine Mitarbeit im SPIEGEL-Team vorstellen können, sind herzlich eingeladen, sich darüber zu informieren. (**Romana Kurzmann:** 0664 1702408 / **Elisabeth Steindl:** 0664 5258020 / **Stefanie Kloibhofer:** 0650 2709173)



Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und wünschen allen Eltern und Kindern viel Freude bei der Teilnahme an unserem Spielgruppenprogramm!

DANIELA HINTERSTEINER

Die MIVA-Christophorus-Aktion

„Einen Zehntel-Cent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Auto“. So lautet die Bitte der MIVA an Autofahrer und Reisende. Die Aktion ist nach dem heiligen Christophorus, dem Patron des Straßenverkehrs, benannt und verbindet internationale Solidarität mit dem Dank für unfallfreies Fahren. Gesammelt wird am „Christophorus Sonntag“, **24. Juli** beim Sonntagsgottesdienst.



Urlaub

Der Pfarrassistent ist von 2. bis 13. und von 22. bis 27. August im Urlaub. In dieser Zeit ist auf jeden Fall unsere Pfarrsekretärin Annemarie Klampfer da.

Für Gottesdienste und Begräbnisse steht Theodore Ozoamalu zur Verfügung. Er wird bei uns im Pfarrhof wohnen.

Im **Monat August** sind alle **Sonn- und Feiertagsmessen um 9 Uhr.**

Urlaubs-aushilfe



Ich bin Theodore Ozoamalu aus der katholischen Diözese Enugu, Nigeria, wurde 2011 zum Priester geweiht. Bevor ich 2019 nach Deutschland kam, war ich als Pfarrer in Enugu tätig. Momentan promoviere ich an der Universität Würzburg, Deutschland.

Ich komme am 1. August mit einem Auto zu euch und bleibe bis 31. August bei euch.

THEODORE OZOAMALU

WOCHENKALENDER

- Mi 06.07.: 19.30 h Wortgottesfeier
Josef u. Marianne Wiesinger
f. + Harald Manner
- Fr 08.07.: **8 h VS-Schulabschlussgottesdienst**
9 h MS-Schulabschlussgottesdienst
- Sa 09.07.: 12 h Trauung:
Barbara u. Lukas Lindtner
- So 10.07.: **15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
8.30 h Christine Praher f. + Mann u.
Sohn Herbert
Josef u. Burgi Peneder f. + Schwager
Josef Luger
- Mi 13.07.: 19.30 h Wortgottesfeier
Gerhard u. Hermine Aschauer f. +
Nachbarn Eugen u. Maria Ebenhofer
- Fr 15.07.: **7.30 h Anbetung**
8 h Wortgottesfeier
- Sa 16.07.: 8 h 2. Kd.Sgm f. + Josef Luger
19.30 h Vorabendgottesdienst
- So 17.07.: **16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
8.30 h Josef u. Herta Lingg f. + Paul
zum 20. Geburtstag u. f. + Lingg-Eltern
zum Sterbeandenken
Fam. Obergintersdorfer f.+ Unterwillers-
dorfer-Eltern u. Schwager Herbert
Hildegard Grafeneder f. + Gatten,
Kinder f. + Vater u. Opa
- Mi 20.07.: 19.30 h Wortgottesfeier
Fam. Berger b. Markt f. bds. + Eltern

- Fr 22.07.: **Hl. Maria Magdalena**
8 h Theresia Peirleitner f. +
Ehemann Ludwig zum
75. Geburtstag
- So 24.07.: **17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
8.30 h Hildegard Schartmüller als
Dank u. Bitte
Hermine Gassner f. + Mann, Kinder
f. + Vater, Schwieger- u. Großvater
Maria Holzmann f. + Cousin
Josef Palmeshofer
Ebenhofer-Geschwister f. + Mutter
zum Geburtstag
Christophorus Sammlung
- Mi 27.07.: 19.30 h Wortgottesfeier
- Fr 29.07.: **Hil. Martha, Maria u. Lazarus**
8 h Fam. Schönbichler f. + Tante Anna u.
Nachbarinnen
- So 31.07.: **18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
8.30 h Fam. Reinhold u. Veronika Praher
f. + Verwandtschaft
Fam. Friedl f. + Mutter, Schwieger-
u. Großmutter zum Sterbeandenken
u. f. alle + Verwandten

Im Monat August sind alle Sonn- und
Feiertagsgottesdienste um 9 Uhr.

Termine

- **Besprechung** für das **Erntedankfest** ist am **So. 3. Juli, 9:30 Uhr** im Pfarrzentrum. Heuer betrifft das die Ortschaften Wetzelsberg und Maseldorf.
- **Jubiläumsgottesdienst** mit den ehem. Stiftspfarrern des Stiftes Waldhausen mit Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer **Sonntag, 11. September 2022, 10.00 Uhr in der Stiftskirche Waldhausen** mit anschließender Begegnung.
- Unser Erntedankfest ist am **Sonntag, 2. Oktober 2022**
- Die **Vierkanter** kommen am **Freitag, 9. Dezember 2022** mit dem Programm **Es wird scho glei pumpern...** Nähere Informationen dazu folgen.

Friedhof

Es wird dringend gebeten, um die Gräber herum das Unkraut zu jäten! Bitte kontrollieren Sie Ihren Grabstein, ob er gut verankert ist. Der Grabbesitzer haftet für Schäden, die durch umfallende Grabsteine oder herabfallende Gruft-Teile entstehen.



Aus der Pfarrchronik

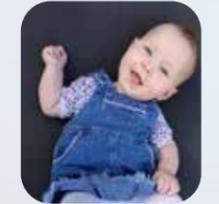
Getauft wurden:



SARAH SCHARTMÜLLER
(Sandra u. Günther
Schartmüller,
Königswiesen)



MARLENE SIGMUND
(Andrea Sigmund u. Kurt Steindl,
Ober-Pabneukirchen 10)



SIMONE ELETZHOFFER
(Christa u. Johann Eletzhofer,
Markt 122)



MARLIESA HOCHGATTERER
(Karin u. Helmut Hochgatterer,
Unter-Pabneukirchen 19)



ALEXANDER GARTLEHNER
(Petra Gartlehner u. Günter
Krichbaum,
Unter-Pabneukirchen 1)



MORITZ MÜHLEHNER
(Magdalena u. Martin Mühllehner,
St. Thomas am Blasenstein)

Wir wünschen den Neugetauften Liebe und Geborgenheit in ihren Familien!

Geheiratet haben:

BIRGIT & MICHAEL SCHICKERMÜLLER
(Markt 135)

Gottes Segen für den
gemeinsamen Lebensweg!



Wir gedenken unserer Verstorbenen:



JOSEF LUGER
Unter-Pabneukirchen 26
Gest. 14.05.2022



HARALD MANNER
Markt 33
Gest. 02.06.2022



LUDWIG PEIRLEITNER
Unter-Eisendorf 21
Gest. 13.06.2022



Herr, nimm sie auf in deine Herrlichkeit!

HERZLICHE EINLADUNG ZUM PFARR-FLOHMARKT MIT FRÜHSCHOPPEN

Sonntag, 17. Juli 2022

07.30 – 16.00 Uhr

in der Neuen Mittelschule Pabneukirchen

Wir laden alle recht herzlich ein, zum Pfarr-Flohmarkt zu kommen.

Die Schönheit der Dinge
lebt in der Seele dessen,
der sie betrachtet.

David Hume

Der Flohmarkt ist ein Ort des Suchens und Wühlens, des Handelns und Kaufens. Ein *Ort des Staunens* – „Was es da alles gibt?“ und *Erinnerns* – „Das haben wir auch einmal gehabt.“ und des *Sondierens* – „Soll ich das wirklich kaufen?“ Am Flohmarkt findet man Nützliches, Brauchbares, völlig Überflüssiges, längst Vergessenes, wieder Aktuelles, Altes und Neues, Kunst und Kitsch – alles hat seinen Platz.

Damit die Veranstaltung auch den erwünschten Erfolg bringen kann, bitten wir die ganze Pfarrbevölkerung um großzügige Unterstützung mit den unterschiedlichsten Sachspenden. Der Flohmarkt ist auch eine günstige Gelegenheit, sich von vielen Dingen zu trennen, die jemand anderer brauchen kann.

Es kann fast alles, was sauber und in Ordnung ist, gebracht werden.

NICHT angenommen werden Röhrenfernseher und Stofftiere.

Dinge, die bei Nicht-Verkauf kostenpflichtig entsorgt werden müssen, werden wir mit dem Namen des Spenders versehen und diese Dinge müssen wieder abgeholt werden.

Für viele der Dinge, die keinen neuen Besitzer finden, haben wir wieder Personen und Organisationen gefunden, die die Sachen an jene Menschen weitergeben, die sie brauchen können.

**Anlieferung in die Mittelschule
Freitag, 8. Juli und Samstag, 9. Juli sowie
Freitag, 15. Juli und Samstag, 16. Juli**

freitags: 13 – 17 Uhr

samstags: 9 – 12 Uhr

Wer keine Möglichkeit zur Anlieferung hat, möge sich bitte bei Christian Nußbaumüller (0664/3516569) zwecks Abholung melden.

- >> Kommt alle zum Flohmarkt und **taucht ein in das Flair und in die Atmosphäre** des Flohmarktes!
- >> **Lasst euch verwöhnen** mit einem köstlichen Essen und verbringt ein paar nette Stunden bei Kaffee und Mehlspeise!
- >> Denn der Flohmarkt ist nicht nur ein Ort des Schauens und Kaufens, sondern auch ein **Ort des Zusammenkommens und der Begegnung.**

Es gibt wieder das leckere Kistenbratli, Schnitzel, Gemüseschnitzel, Würstli, Pommes, Bauernkrapfen, Kaffee und Mehlspeisen, ...

Möglichkeit zum Mittagessen für die ganze Familie von ca. 11.00 bis 13.00 Uhr!

Wir bitten alle backfreudigen Frauen und Männer um eine Torten- oder Kuchenspende. Bitte am Flohmarkttag mitbringen! Herzlichen Dank!

Der Erlös wird zur Kircheninnenrenovierung verwendet!

www.dioezese-linz.at/pabneukirchen

